

fischer Beton-Beton-Schubverbinder FCC-H 16x360 (25)



Artikel-Nr.
62755316360

Gewicht in kg
0,69

Zolltarifnummer
73089098

Bohrernenndurchmesser d0
20 mm

Stabdurchmesser
16 mm

Ankerlänge
360 mm

Min. / Standard Verankerungstiefe
80/240 mm



Produktdetails

Der fischer Beton-Beton Schubverbinder FCC ist ein bauaufsichtlich zugelassenes System für die Bauwerkssanierung. Der fischer FCC ist aufgrund seiner Geometrie und Montagefreundlichkeit die schnelle und wirtschaftliche Alternative gegenüber der herkömmlichen Montage mit abgebogenem Eisen. Der fischer Beton-Beton Schubverbinder FCC ist geeignet, um Brücken zu sanieren oder deren Nutzlast zu erhöhen, Traglasten von Decken zu erhöhen oder Stützen zu verstärken. Der fischer FCC kann entsprechend der Baustellenbedingungen mit den fischer Injektionsmörteln FIS V, FIS V Plus, FIS EM Plus und FIS SB verwendet werden. In Verbindung mit dem fischer FIS EM Plus ist auch die Verwendung in diamantgebohrten Bohrlöchern zulässig.

Typ	FCC
Güte	ST
Ankerlänge	360 mm
Min. / Standard Verankerungstiefe	80/240 mm
Material	Stahl galvanisch verzinkt
Bohrernenndurchmesser d0	20 mm
Stabdurchmesser	16 mm
Beschichtung	vz

Bauaufsichtlich zugelassen

Z -21.8-1954

Eigenschaften

Beton C20/25 bis C50/60, gerissen und ungerissen

Befestigung im Altbeton B 25 bis B 55

Montageanweisung

Das System besteht aus den fischer Injektionsmörteln und dem Beton-Beton Schubverbinder FCC.

Der Mörtel wird vom Bohrlochgrund blasenfrei injiziert.

Der Mörtel verklebt die Bohrlochwand mit dem Schubverbinder FCC.

Das Setzen des Schubverbinders erfolgt von Hand unter leichter Drehbewegung bis zum Bohrlochgrund.

Die in der Fuge zwischen Altbeton und Neubeton auftretenden Zug- und Schubkräfte werden durch den FCC-H aufgenommen und sicher weitergeleitet.

Vorteile

Der FCC ist aufgrund seiner Geometrie und Montagefreundlichkeit die schnelle und wirtschaftliche Alternative gegenüber der herkömmlichen Montage mit abgebogenen Eisen.

Die bauaufsichtliche Zulassung ermöglicht die Bemessung der Verankerung und bietet dadurch maximale Sicherheit.

Variable Verankerungstiefen erlauben eine ideale Anpassung an die einzuleitende Last und sorgen so für optimierte Montagezeit und Materialeinsatz.

Je nach Baustellenbedingungen kann der FCC zulassungskonform mit den Injektionsmörteln verankert werden.

In Verbindung mit FIS EM Plus ist auch die Verwendung in diamantgebohrten Bohrlöchern zulässig.

Anwendung

Standsetzung von Brücken

Erhöhung der Nutzlast von Brücken

Erhöhung der Traglasten von Decken z. B. bei Umnutzung

Verstärkung von Fundamenten, Pfeilern, Stützen und Wänden

Sanierung von Parkhausdecken nach Korrosionsschäden

Artikelvarianten

Ankerlänge	360 mm
Min. / Standard Verankerungstiefe	
80/240 mm	•